

testo 816-1 · Schallpegel-Messgerät

Bedienungsanleitung



1 Inhalt

1	Inhalt	3
2	Sicherheit und Umwelt	5
	2.1. Zu diesem Dokument	5
	2.2. Sicherheit gewährleisten	5
	2.3. Umwelt schützen	6
3	Leistungsbeschreibung	7
	3.1. Verwendung	7
	3.2. Technische Daten.....	7
4	Produktbeschreibung.....	12
5	Produkt verwenden	16
	5.1. Inbetriebnahme.....	16
	5.2. Ein- / Ausschalten.....	16
	5.3. Datum / Uhrzeit einstellen.....	16
	5.4. Datum / Uhrzeit ein- / ausblenden	17
	5.5. Displaybeleuchtung ein- / ausschalten	17
	5.6. Frequenzbewertung umschalten	17
	5.7. Zeitbewertung umschalten.....	18
	5.8. Messen.....	18
	5.9. Haltefunktion Min / Max verwenden.....	19
	5.10. Einzelwertspeicherung verwenden	20
	5.11. Messreihenspeicherung verwenden	21
	5.12. AC / DC Signalausgang verwenden	22
	5.13. PC-Schnittstelle verwenden.....	22
6	Produkt instand halten.....	22
	6.1. Gerät reinigen.....	22
	6.2. Batterien wechseln	22
	6.3. Gerät kalibrieren / justieren.....	23

7	Software testo 816-1	24
	7.1. Systemvoraussetzungen.....	24
	7.2. Treiber / Software installieren	24
	7.3. Gerät mit PC verbinden	24
	7.4. Software starten.....	24
	7.5. Bedienoberfläche	25
	7.5.1. Hauptmenü	25
	7.6. Real Time.....	27
	7.7. Data Logger	29
8	Tipps und Hilfe	30
	8.1. Fragen und Antworten	30
	8.2. Zubehör und Ersatzteile.....	31

2 Sicherheit und Umwelt

2.1. Zu diesem Dokument

Verwendung

- > Lesen Sie diese Dokumentation aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, bevor Sie es einsetzen. Beachten Sie besonders die Sicherheits- und Warnhinweise, um Verletzungen und Produktschäden vorzubeugen.
- > Bewahren Sie diese Dokumentation griffbereit auf, um bei Bedarf nachschlagen zu können.
- > Geben Sie diese Dokumentation an spätere Nutzer des Produktes weiter.

Warnhinweise

Beachten Sie stets Informationen, die durch folgende Warnhinweise mit Warnpiktogrammen gekennzeichnet sind. Treffen Sie die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen!

Darstellung	Erklärung
 WARNUNG	Weist auf mögliche schwere Verletzungen hin
 VORSICHT	weist auf mögliche leichte Verletzungen hin
ACHTUNG	weist auf Sachverhalte hin, die zu Produktschäden führen können

2.2. Sicherheit gewährleisten

- > Verwenden Sie das Produkt nur sach- und bestimmungsgemäß und innerhalb der in den technischen Daten vorgegebenen Parameter. Wenden Sie keine Gewalt an.
- > Lagern Sie das Produkt nicht zusammen mit Lösungsmitteln. Verwenden Sie keine Trockenmittel.
- > Führen Sie nur Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an diesem Gerät durch, die in der Dokumentation beschrieben sind. Halten Sie sich dabei an die vorgegebenen Handlungsschritte. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von Testo.
- > Schützen Sie das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten in das Mikrofon eindringen.

2.3. Umwelt schützen

- > Entsorgen Sie defekte Akkus / leere Batterien entsprechend den gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- > Führen Sie das Produkt nach Ende der Nutzungszeit der getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte zu (lokale Vorschriften beachten) oder geben Sie das Produkt an Testo zur Entsorgung zurück.

3 Leistungsbeschreibung

3.1. Verwendung

Das testo 816-1 ist ein Schallpegel-Messgerät mit einem Messbereich von 30 bis 130 dB, zwei Zeitbewertungen, zwei Frequenzbewertungen, Minimalwert / Maximalwert-Funktion, Einzelwert-speicherung und Messreihenspeicherung.

Messeinstellungen und -ergebnisse werden auf dem LCD-Display angezeigt. Messdaten können im Gerät gespeichert oder über eine PC-Schnittstelle an einen Windows®-PC übertragen werden.

Mit Hilfe des Kalibrators (Zubehörteil) kann das Messgerät mit beiliegendem Abgleichschraubendreher justiert werden.

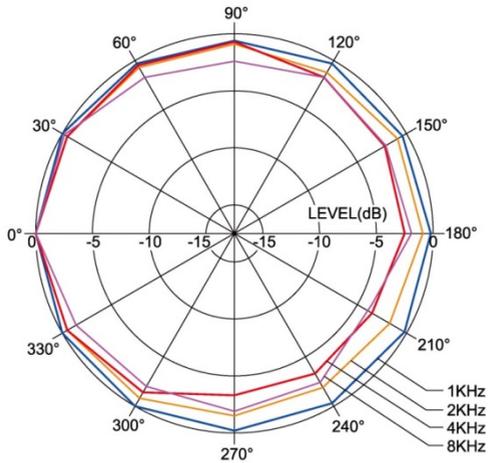
Das Gerät erfüllt die Anforderungen nach IEC 61672-1 Klasse 2.

3.2. Technische Daten

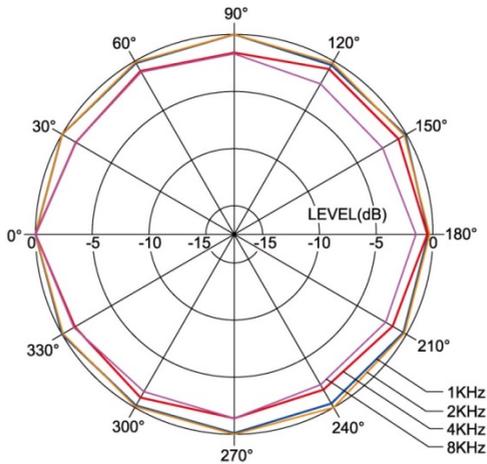
Eigenschaft	Werte
Mikrofon	½ Zoll Elektret-Kondensator Messmikrofon 2,2 kOhm Eingangs-Impedanz
Frequenzbereich	20 Hz ... 8 kHz
Messbereich	30 ... 130 dB
Rauschpegel	< 30 dB
Frequenzbewertung	A / C
Zeitbewertung	FAST (125 mS), SLOW (1 s)
Genauigkeit	±1,4 dB (unter Referenzbedingungen @ 94 dB, 1 kHz)
Dynamikumfang	100 dB
Messdatenspeicher	Einzelwertspeicher: 99 Datensätze Messreihenspeicher: 31000 Datensätze
Digitalanzeige	Auflösung 0,1 dB, Anzeigeaktualisierung 0,5 s
Balkendiagramm-anzeige	50 Segmente, Auflösung 2 dB, Anzeigeaktualisierung 50mS
AC-Ausgang	1 Vrms bei Vollausschalg
DC-Ausgang	10 mV / dB

Eigenschaft	Werte
Spannungsversorgung	4 x IEC LR6P (AA) Batterien
Batteriestandzeit	ca. 30 h (Alkalinebatterien)
Stromverbrauch	ca. 0,3 W
Netzanschluss	9 V DC (8-10 V DC Max)
Betriebstemperatur	0 ... 40 °C
Betriebsfeuchte	10 ... 90 % rF
Betriebs- / Lagerhöhe	max. 2000m NN
Lagertemperatur	-10 ... 60 °C
Lagerfeuchte	10 ... 75 % rF
Abmessungen (L x B x H)	272 x 83 x 42 mm
Gewicht	390 g (einschließlich Batterien)
Gesetze, Richtlinien, Normen	IEC 61672-1 Klasse 2, ANSI S 1.4 Typ 2
Garantie	2 Jahre Garantiebedingungen: siehe www.testo.com/warranty

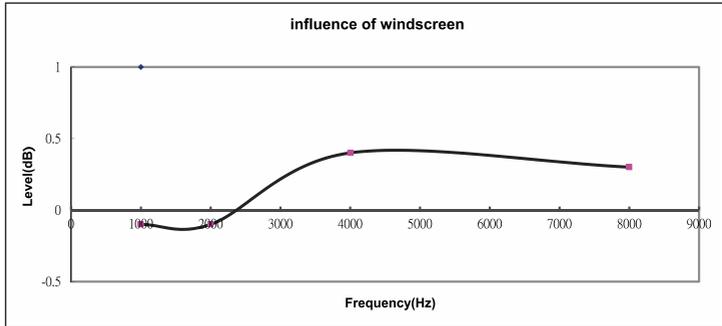
Richtcharakteristik des Mikrofons



Richtcharakteristik des Schallpegel-Messgeräts



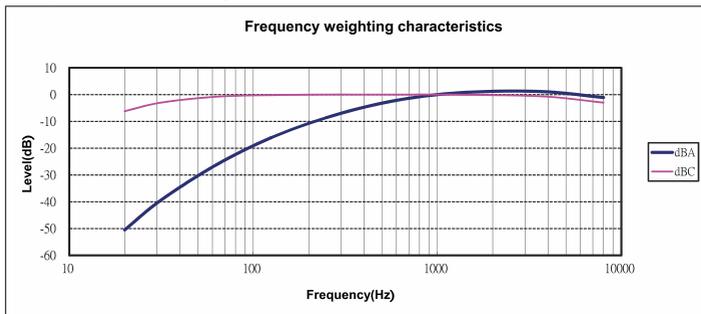
Einfluss des Windschutzes



Frequenzbewertung

Frequenz [Hz]	dBA(dB)	dB(C)(dB)	Fehlergrenzen (dB)
20	-50,5	-6,2	±3,5
31,5	-39,4	-3,0	±3,5
63	-26,2	-0,8	±2,5
125	-16,1	-0,2	±2,0
250	-8,6	0,0	±1,9
500	-3,2	0,0	±1,9
1000	0,0	0,0	±1,4
2000	1,2	-0,2	±2,6
4000	1,0	-0,8	±3,6
8000	-1,1	-3,0	±5,6

Frequenzbewertungscharakteristik



Absolutdruck-Abhängigkeit

Höhe über NN [m]	Druck [mbar]	Korrekturwert [dB]
0 – 250	1013 – 984	0,0
251 – 850	983 – 915	-0,1
851 – 1450	914 – 853	-0,2
1451 – 2000	852 – 795	-0,3

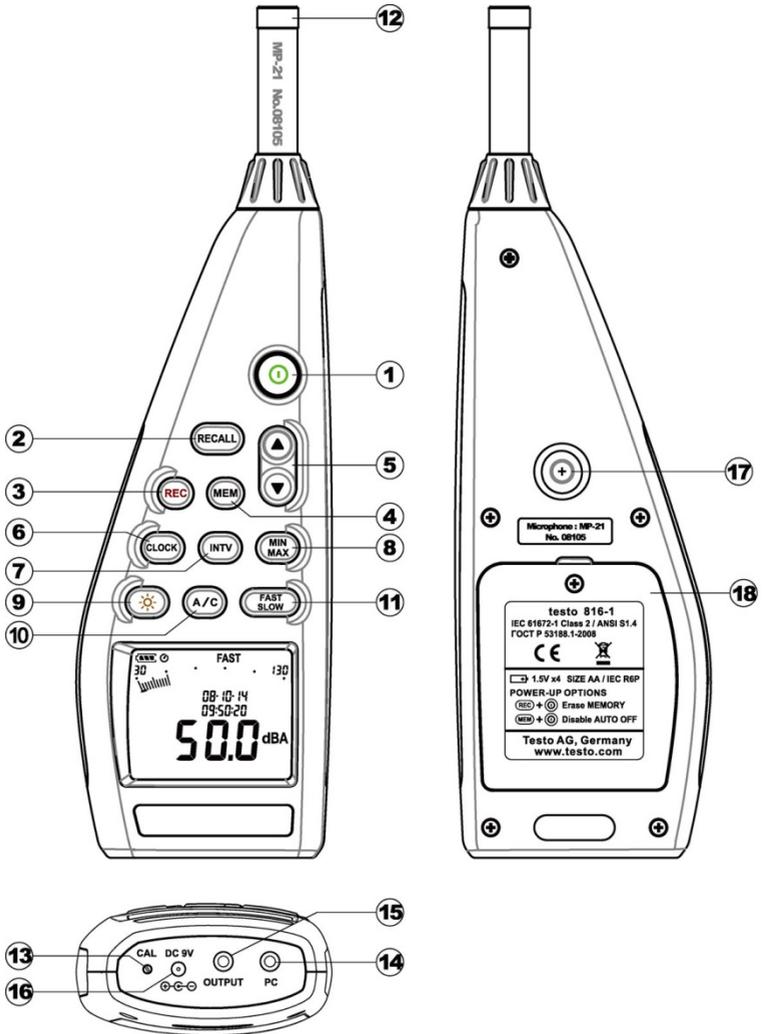
Temperatur-Abhängigkeit

Werte bezogen auf:

- Umgebungsfeuchte: 65 %rF
- Schalldruck-Referenzwert: 124 dB
- Temperaturbereich mit Abweichung < 0,5 dB: 10...40 °C

Temperatur [°C]	Korrekturwert [dB]
-10	-0,7
0	-0,7
5	-0,6
50	+1

4 Produktbeschreibung



Nr.	Element	Beschreibung	Funktion
1		Ein / Aus	Gerät ein- / ausschalten
2		Datenauf Einzelwert- speicherung	Gespeicherte Daten einer Einzelwertspeicherung anzeigen.
3		Messreihen- speicherung	Automatische Speicherung einer Messreihe starten / stoppen.
4		Einzelwert- speicherung	Manuelle Speicherung eines Einzelmesswerts durchführen.
5		hoch / runter	Ansicht oder Wert ändern.
6		Zeit / Datum	Werte ein- / ausblenden, Werte ändern.
7		Intervall Messreihen- speicherung	Intervall einstellen.
8		Minimalwert/ Maximalwert	Minimalwerte / Maximalwerte anzeigen / speichern.
9		Displaybeleuchtung	Beleuchtung ein-/ ausschalten.
10		Frequenzbewertung	Frequenzbewertung umstellen.
11		Zeitbewertung	Zeitbewertung umstellen.
12	-	Mikrofon	Messwerte aufnehmen.
13	CAL	Justageschraube	Justage durchführen.
14	PC	PC-Schnittstelle	Daten an PC übertragen.
15	OUTPUT	AC / DC Signalausgang	Ausgabe Wechsel- / Gleispannungs- signal.
16	DC 9V	Gleichspannungs- eingang	Spannungsversorgung über externes Netzteil.
17	-	Gewindeanschluss Stativ	Gerät auf Stativ montieren.
18	-	Batteriefach	Interne Spannungsversorgung.

Display



Element	Beschreibung	Funktion
	Batterie- Restkapazität	Verbleibende Standzeit: Voll → teilweise entladen → Batterie ersetzen
	Automatische Geräte- abschaltung	Automatische Geräte- abschaltung ist aktiviert
MIN MAX	Minimalwert / Maximalwert halten	Anzeige des Minimal- / Maximalwerts.
FAST SLOW	Zeitbewertung	Anzeige der eingestellten Zeit- bewertung.
30-130	Messbereich	Minimal / maximal messbarer Wert.
	Skalanzeige	Messwertanzeige mittels Skala.
MEM	Einzelwert- speicherung	Anzeige Einzelwert wird gespeichert.
88:88:88	Zeit	Anzeige der Uhrzeit.

Element	Beschreibung	Funktion
88	Speicheradresse Einzelwert-speicherung	Speicheradresse des gespeicherten Wertes, welcher angezeigt wird.
READ	Anzeige gespeicherter Einzelwert	Gespeicherter Einzelwert wird angezeigt.
dBa/dBc	Frequenzbewertung	Anzeige der eingestellten Frequenzbewertung.
188.8	Messwert	Anzeige des Messwerts
88-88-88	Datum	Anzeige des Datums.
OVER	Alarm Messbereichs-überschreitung	Anzeige maximaler Messwert wurde überschritten.
FULL	Speicher voll	Anzeige Messwertspeicher voll.
REC	Messreihen-speicherung	Messreihenspeicherung ist aktiviert.
UNDER	Alarm Messbereichs-unterschreitung	Anzeige minimaler Messwert wurde unterschritten.

5 Produkt verwenden

5.1. Inbetriebnahme

Batterien einlegen

1. Kreuzschlitzschraube des Batteriefachs mit einem Schraubendreher lösen.
2. Abdeckung des Batteriefachs abnehmen.
3. Batterien einlegen. Polung beachten!
4. Abdeckung wieder auf das Batteriefach legen.
5. Schraube mit einem Schraubendreher anziehen.

5.2. Ein- / Ausschalten

Einschalten (mit Aktivierung der Abschaltautomatik)

- > Taste  drücken.
- Das Gerät schaltet sich ein und  (Abschaltautomatik aktiviert) wird angezeigt.
- Das Gerät schaltet sich automatisch aus, wenn für 30 Minuten keine Taste gedrückt wird.
- Die Ausschaltautomatik wird deaktiviert, wenn das Gerät an einen PC angeschlossen ist oder eine automatische Datenaufzeichnung erfolgt.

Einschalten (ohne Aktivierung der Abschaltautomatik)

1. Taste  gedrückt halten und Taste  drücken.
2. Taste  gedrückt halten, bis das Gerät eingeschaltet ist.
- Das Gerät schaltet sich ein.  wird nicht angezeigt.

Ausschalten

- > Taste gedrückt halten, bis **P-OFF** angezeigt wird.

5.3. Datum / Uhrzeit einstellen

Die eingebaute Uhr erlaubt die Speicherung von Datum und Zeit zusammen mit Messwerten.

1. Taste  für 2 s gedrückt halten.

Die Werte werden in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Jahr (**year**), Monat (**month**), Tag (**day**), Stunde (**hour**), Minuten (**minute**), Sekunden (**second**).

2. Taste  oder  drücken, um Wert einzustellen, Taste  drücken, um zum nächsten Wert zu wechseln.
- > Taste  drücken, um den Vorgang abzubrechen.

5.4. Datum / Uhrzeit ein- / ausblenden

- > Taste  drücken.

5.5. Displaybeleuchtung ein- / ausschalten

Manuell ein- / ausschalten

- > Taste  drücken.

Automatische Ausschaltung

Die Displaybeleuchtung wird nach 30 s automatisch ausgeschaltet.

5.6. Frequenzbewertung umschalten



Für Standard-Schallpegelmessungen wird die Frequenzbewertung A verwendet. Diese Bewertung entspricht dem Schalldruckempfinden des menschlichen Ohres. Im Zusammenhang wird auch von "gehör richtiger Lautstärke" gesprochen.

Sollen auch die niederfrequenten Anteile eines Geräusches bewertet werden, wird die Frequenzbewertung C verwendet. Ist der angezeigte Wert bei der C-Bewertung wesentlich höher als bei der A-Bewertung, dann ist der Anteil an niederfrequentem Geräusch hoch.

- > Taste  drücken.

5.7. Zeitbewertung umschalten

i Es stehen die Bereiche "Slow" mit einer Zeitbewertung von 1s und "Fast" mit 125ms zur Verfügung. Die Integration der eintreffenden Schallsignale erfolgt dementsprechend über einen Zeitraum von 1s bzw. 125ms. Bei der Einstellung "Fast" erhöht sich die Anzeigerate im Display von einem Messwert pro Sekunde auf ca. 5-6 Messwerte je Sekunde. Bei Geräuschen, deren Signal sich nur langsam in der Lautstärke verändert, wie z.B. Maschinen, Kopierer, Drucker usw. sollte die Zeitbewertung "Slow" gewählt werden. Um plötzliche Schallpegeländerungen (z.B. von Baumaschinen) zu erfassen, wählen Sie die Betriebsart "Fast".

> Taste  drücken.

5.8. Messen

Hinweise und Empfehlungen

- Schallwellen können an Wänden, Decken und anderen Gegenständen reflektiert werden. Auch das Gehäuse des Messgeräts und die messende Person sind bei falscher Handhabung Störfaktoren im Schallfeld und können zu falschen Messergebnissen führen.
- Das Gerätegehäuse und die Bedienperson können nicht nur den Schall, der aus einer bestimmten Richtung kommt behindern, sondern sie können sogar Reflexionen verursachen und somit erhebliche Messfehler hervorrufen. Experimente haben gezeigt, dass zum Beispiel bei Frequenzen um 400 Hz Körperfehler bis zu 6 dB entstehen können, wenn man weniger als einen Meter vom Körper entfernt misst. Bei anderen Frequenzen ist dieser Fehler zwar geringer, doch sollte ein Mindestabstand eingehalten werden. Allgemein wird empfohlen, das Messgerät mindestens 30 cm - jedoch besser 50 cm - vom Körper entfernt zu halten.
- Es wird empfohlen das Gerät für genaue Messungen auf einem Stativ zu befestigen
- Absolutdruck-Abhängigkeit: Werksseitig ist das Messgerät für Messungen in einer Höhe von 0 m ü. NN kalibriert. Messungen in anderen Höhen haben Messfehler zur Folge, die anhand einer Tabelle (siehe Technische Daten) korrigiert werden können. Ziehen Sie bitte vom gemessenen Wert den entsprechenden Korrekturwert ab (z.B. - 0,1 dB bei Messungen in einer Höhe von 500 m ü. NN). Vermeiden können Sie diesen Messfehler, wenn Sie vor (und nach) jeder Messung das

Messgerät in der entsprechenden Höhe justieren. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Kalibrators.

- Windschutz: Der im Lieferumfang enthaltene Windschutz sollte generell bei Messungen im Freien oder beim Auftreten von Luftbewegungen aufgesetzt werden. Windgeräusche am Mikrofon verursachen einen Messfehler, da sich das Nutzsignal (der Geräuschquelle) und das Windgeräusch addieren. Der Windschutz verfälscht den Messwert nicht.
- Über- und Untersteuerung: Das Schallpegelmessgerät kontrolliert bei jedem Messzyklus, ob der gemessene Schallpegel im Gültigkeitsbereich des Messbereichs liegt. Abweichungen werden durch "Over" bzw. "Under" auf dem Display angezeigt. Die Kriterien für Über- bzw. Untersteuerung sind allerdings verschieden. Übersteuerung wird signalisiert, wenn der während des letzten Messzyklus aufgetretene Maximalwert (Spitzenwert z.B. kurzer Tonimpuls, Knall) zu groß war. Dieser Wert kann bedeutend größer als der angezeigte Effektivwert des Schallpegels sein. Es kann daher "Over" signalisiert werden, obwohl ein Schallpegel im normalen Rahmen des jeweiligen Messbereiches angezeigt wird. "Under" orientiert sich dagegen am gemessenen Effektivwert und wird daher bei einfacher Unterschreitung der unteren Grenze des Messbereichs gesetzt.

Messung durchführen

1. Gerät einschalten.
2. Messzeit (**FAST/SLOW**) einstellen
3. Frequenz (**A/C**) einstellen
4. Mikrofon immer genau auf die zu messende Schallquelle richten (Bezugsrichtung).

5.9. Haltefunktion Min / Max verwenden

Messwerte halten

- > Taste  drücken.
- **MAX** leuchtet. Der Maximalwert seit Einschalten der Funktion wird angezeigt und automatisch gehalten.
- > Taste  erneut drücken.
- **MIN** leuchtet. Der Minimalwert seit Einschalten der Funktion wird angezeigt und automatisch gehalten.
- > Taste  erneut drücken.

- **MIN** und **MAX** blinken. Der aktuelle Messwert wird angezeigt. Minimalwert und Maximalwert seit Einschalten der Funktion werden automatisch gehalten.
- > Taste  erneut drücken.
- Die Haltefunktion wird deaktiviert.

Haltefunktion zurücksetzen

- > Taste  zwei Sekunden gedrückt halten.
Die festgehaltenen Werte werden gelöscht.

5.10. Einzelwertspeicherung verwenden

Einzelwert speichern

- > Taste  drücken.
- **MEM** leuchtet kurz und der Einzelwert wird unter der nächsten freien Speicheradresse gespeichert.

Gespeicherter Einzelwert anzeigen

- > Taste  drücken.
- **READ** leuchtet. Der Einzelwert der zuletzt durchgeführten Einzelwertspeicherung und die Speicheradresse werden angezeigt.
- > Mit den Tasten  und  zwischen den einzelnen Speicheradressen wechseln.
- Bei noch nicht belegten Speicheradressen wird an Stelle des Messwerts **00** angezeigt.

Einzelwertspeicher löschen

1. Gerät ausschalten.
2. Taste  gedrückt halten und Taste  gedrückt halten.
 - Während die Tasten gedrückt werden: **CLr** wird angezeigt, **SURE** blinkt und ein Countdown (5 Sekunden) wird gestartet.
3. Nach Ablauf des Countdowns die Tasten loslassen.
 - Der Speicher ist gelöscht.

5.11. Messreihenspeicherung verwenden

Speicherintervall einstellen

1. Taste  drücken.
2. Mit den Tasten  und  das Intervall (in Sekunden) einstellen (minimal: 1 Sekunde, maximal 1 Minute).
3. Taste  erneut drücken.

Messreihe speichern

Bei aktivierter Messreihenspeicherung sind die meisten Funktionen (Einzelwertspeicherung, Speicherintervalleinstellung, Frequenzbewertung, Zeitbewertung) deaktiviert.

1. Taste  drücken.
 - **REC** leuchtet und die Messwerte werden gespeichert.
2. Taste  erneut drücken.
 - Die Messwertspeicherung wird beendet.

Messreihenspeicher löschen

1. Gerät ausschalten.
2. Taste  gedrückt halten und Taste  gedrückt halten.
 - Während die Tasten gedrückt werden: **CLr** wird angezeigt, **SURE** blinkt und ein Countdown (5 Sekunden) wird gestartet.
3. Nach Ablauf des Countdowns die Tasten loslassen.
 - Der Speicher ist gelöscht.

Messreihe anzeigen

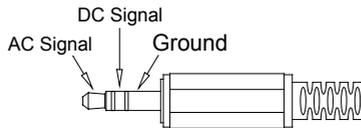
Das Anzeigen und Auswerten gespeicherter Messreihen erfolgt über die PC-Software, siehe 7.7 Data Logger, Seite 29.

5.12. AC / DC Signalausgang verwenden

Spezifikation

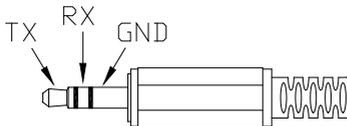
AC: 1 Vrms bei Vollausschlag, Ausgangsimpedanz ca. 100 Ohm, Ausgangssignal durch Standard 3,5mm Klinkenstecker (siehe Abbildung unten).

DC: Ausgang 10mV/dB, Ausgangsimpedanz 1 kOhm, Ausgangssignal durch Standard 3,5mm Klinkenstecker (siehe Abbildung unten).



5.13. PC-Schnittstelle verwenden

Für eine Verwendung der PC-Schnittstelle wird das RS232 / USB-Verbindungskabel benötigt. Spezifikation des Signalausgangs: Serielle Schnittstelle, 9600bps N 8 1.



6 Produkt instand halten

6.1. Gerät reinigen

- > Gehäuse des Geräts regelmäßig mit einem trockenen Tuch abwischen. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden.

6.2. Batterien wechseln

i Batteriewechsel innerhalb von 30 Minuten durchführen. Nach längerer Betriebsunterbrechung und Entnahme der Batterien müssen Datum und Uhrzeit erneut eingestellt werden.

1. Kreuzschlitzschraube des Batteriefachs mit einem Schraubendreher lösen.
2. Abdeckung des Batteriefachs abnehmen.

3. Verbrauchte Batterien entnehmen und durch neue ersetzen.
Polung beachten!
4. Abdeckung wieder auf das Batteriefach legen.
5. Schraube mit einem Schraubendreher anziehen.

6.3. **Gerät kalibrieren / justieren**

Das empfohlene Kalibrierintervall beträgt ein Jahr.

Für eine Kalibrierung / Justage wird der Schallkalibrator 0554 0452 benötigt. Beachten Sie zur Durchführung bitte die dem Schallkalibrator beiliegende Bedienungsanleitung.

Das Messgerät ist bereits im Werk kalibriert worden. Zur Überprüfung der Genauigkeit ist es aber empfehlenswert, besonders wenn das Gerät lange nicht benutzt wurde, eine Kalibrierung mit dem Kalibrator durchzuführen.

Bei Messungen unter rauen Bedingungen, in großen Höhen, bei hoher Luftfeuchte oder bei besonders hohen Anforderungen an die Messergebnisse, sollte das Gerät vor und nach der Messung mit dem Kalibrator überprüft werden.



Zum Kalibrieren wird der Kalibrator mit einer Drehbewegung auf das Mikrofon aufgesetzt. Schalten Sie das Schallpegelmessgerät ein und stellen Sie die Zeitbewertung auf "Fast" und die Frequenzbewertung auf "A".

Anschließend wird der Kalibrator eingeschaltet, indem Sie den Schalter auf mittlere Stellung (94 dB) bringen. Bei einer Abweichung des angezeigten Wertes können Sie das Schallpegelmessgerät mit beiliegendem Schraubendreher justieren.

Danach kann überprüft werden, ob auch der zweite Pegel des Kalibrators innerhalb der Fehlergrenze von $\pm 0,2$ dB angezeigt wird. Liegt der angezeigte Wert nicht innerhalb der Fehlergrenze, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

7 Software testo 816-1

7.1. Systemvoraussetzungen

- PC mit Windows®-Betriebssystem
- Der Rechner muss die Anforderungen des jeweiligen Betriebssystems erfüllen. Zusätzlich muss folgende Anforderung erfüllt sein: 50MB freier Speicherplatz für die Software-Installation

7.2. Treiber / Software installieren

1. Programm-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Rechners einlegen.

Falls das Installationsprogramm nicht automatisch startet:

- > Arbeitsplatz öffnen, CD-Laufwerk anwählen und die Datei **MainSetup.exe** starten.
2. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten.
 - Es wird zuerst der erforderliche Gerätetreiber und anschließend die Software installiert.

7.3. Gerät mit PC verbinden

1. RS232 / USB-Verbindungskabel mit Gerät und PC verbinden.
2. Gerät einschalten: Taste  drücken.

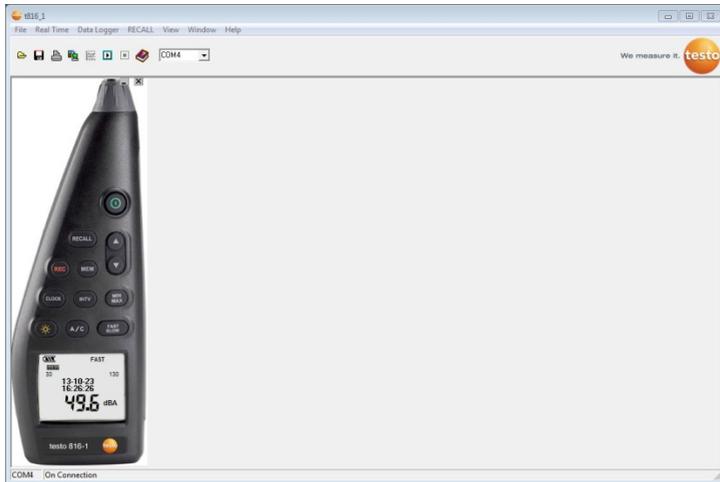
7.4. Software starten



Die Bedienoberfläche der Software ist nur in englischer Sprache verfügbar

1. Verbinden Sie zuerst das Gerät mit dem PC, bevor Sie die Software starten.
2. Klicken Sie auf  (Start) | (Alle) Programme | t816-1 | t816-1.

7.5. Bedienoberfläche



7.5.1. Hauptmenü

File

Funktion	Beschreibung
Open	Dateien öffnen.
Save	Daten (aktuelle Ansicht) speichern.
Printer	Daten (aktuelle Ansicht) drucken.
Printer Setup	Drucker wählen und einrichten.
Exit	Programm schließen.

Real Time

Funktion	Beschreibung
Run	Echtzeitmessung starten.
Stop	Echtzeitmessung beenden.

Data Logger

Funktion	Beschreibung
Load Data	Messreihe aus dem Gerätespeicher in die Software laden.

Funktion	Beschreibung
Erase Memory	Gespeicherte Messreihen im Gerätespeicher löschen.

RECALLI

Funktion	Beschreibung
RECALL	Einzelmesswerte aus dem Gerätespeicher anzeigen.

View

Funktion	Beschreibung
Control Panel	Fenster zur Steuerung des Messgeräts anzeigen.
Real-Time Graph	Fenster zur Echtzeitanzeige der aktuellen Messwerte anzeigen.

Window

Funktion	Beschreibung
Tile	Fenster untereinander anordnen.
Cascade	Fenster frei anordnen.

Help

Funktion	Beschreibung
Contents	Hilfedatei öffnen.
Info	Programminformationen anzeigen.

7.6. Real Time

Funktion zur Echtzeitanzeige von Geräte-Messwerten.

Einstellungen vornehmen

Real-Time Setup

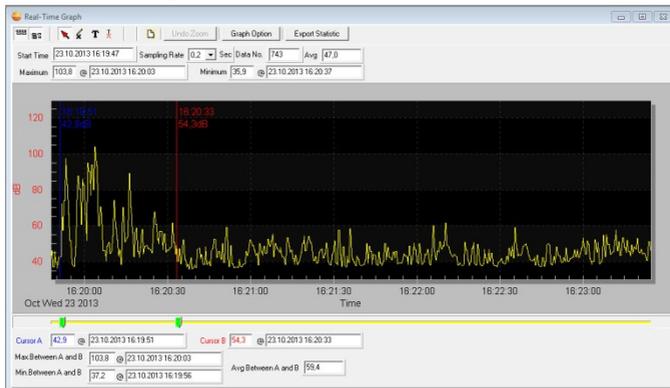
Real-Time data no. to be recorded
(Adjust the number to meet your need)

Real-Time Sampling Rate second

Recording Period HH:MM:SS

Funktion	Beschreibung
Real-Time data no. to be recorded	Eingabefeld: Anzahl Messwerte eingeben, die aufgezeichnet werden sollen.
Real-Time sampling rate	Eingabefeld: Aufzeichnungsrage eingeben.
Recording Period	Infobeld: Berechnete Aufzeichnungsdauer wird angezeigt.
Start	Echtzeitanzeige starten

Real-Time Graph



Funktionsleiste

Funktion	Beschreibung
	Leiste zur Anzeige der Aufzeichnungsinformationen ein- / ausblenden.
	Leiste zur Anzeige der Auswertungsinformationen ein- / ausblenden.
	Standard-Mauszeiger.
	Mauszeiger zum Einfügen eines Kreuzes im Diagramm.
	Mauszeiger zum Einfügen eines Kommentars im Diagramm.

Zoomen

1. Standard-Mauszeiger aktivieren.
2. In das Diagramm klicken und bei gedrückter Maustaste ein Rechteck aufziehen.
 - Der gewählte Diagrammbereich wird angezeigt.
3. Um zur Standard-Ansicht zurückzukehren, Schaltfläche  drücken.

Einzelmesswerte anzeigen / Zeitbereich auswerten

Die Leiste zur Anzeige der Auswertungsinformationen () muss einblendend sein.

- > Die beiden Schieberegler (grün) unter dem Diagramm verschieben.
 - Eine blaue Linie (Cursor A) und eine rote Linie (Cursor B) mit Messwert und Zeit an der gewählten Position werden angezeigt.
 - Maximaler / minimaler Messwert und Zeit im gewählten Bereich A-B werden angezeigt.
 - Der durchschnittliche Messwert im gewählten Bereich A-B wird angezeigt.

Diagrammeigenschaften anpassen

- > Schaltfläche  drücken.
 - Ein Fenster zur Anpassung von Diagrammeinstellungen wird geöffnet.

Aufgezeichnete Messwerte exportieren

1. Schaltfläche  drücken.
 - Die Messwerte werden in den Zwischenspeicher kopiert.
2. Programm öffnen, in welches die Daten exportiert werden sollen (z. B. Microsoft® Excel®) und Daten einfügen.

Aufgezeichnete Messwerte speichern

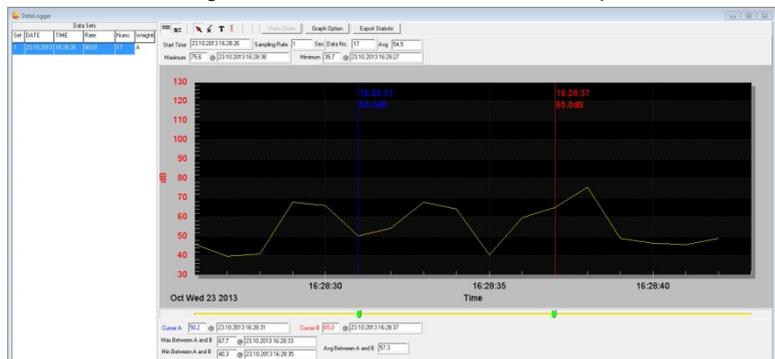
1. Im Hauptmenü die Funktion **File | Save** wählen.
 - Windows-Dialog zum Speichern von Dateien wird geöffnet.
2. Geben Sie einen Dateinamen ein und wählen Sie ein Dateiformat.

Damit die Daten später in der Software angezeigt werden können, muss der Dateityp **.ghf** gewählt werden. Sollen die Daten zur Verwendung in einer anderen Software exportiert werden, muss der Dateityp **.txt** gewählt werden

3. Wählen Sie einen Speicherort und klicken Sie auf **[Speichern]**.

7.7. Data Logger

Funktion zur Anzeige von Messreihen aus dem Gerätespeicher.



In der linken Hälfte werden die im Gerätespeicher vorhandenen Messreihen angezeigt und können per Mausklick angewählt werden.

In der rechten Hälfte wird die angewählte Messreihe angezeigt. Die Funktionen zu Anzeige und Auswertung der Messdaten entsprechen denen der Funktion **Real Time** (siehe Kapitel oben). Zusätzlich zu den dort beschriebenen Funktionen ist es möglich, alle im Gerätespeicher vorhandenen Messreihen (Data Sets) zu speichern. Hierzu muss Windows-Dialog zum Speichern von Dateien das Datenformat **.rec** gewählt werden.

8 Tipps und Hilfe

8.1. Fragen und Antworten

Frage	Mögliche Ursachen / Lösung
Das Schallpegel-Messgerät wurde mit dem PC verbunden, aber in der Software wird NO CONNECTION angezeigt.	Eventuell sind alle Schnittstellen durch andere Anwendungen belegt. > Alle anderen Anwendungen schließen. > PC und Software neu starten.
Wie können Messwerte in eine Tabellenkalkulations-Software übertragen werden.	> Daten als kommaseparierte Textdatei (*.txt) speichern.
Wie kann die Software deinstalliert werden?	> Im Betriebssystem die Systemsteuerung öffnen und die Funktion zum Deinstallieren von Programmen öffnen.
Funktion Real Time : Bei kurzem Messtakt (z. B. 0,1 s) werden nicht alle Messwerte übertragen.	Zu lange Antwortzeiten des PCs. > Messtakt verlängern.

Falls wir Ihre Frage nicht beantworten konnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Testo-Kundendienst. Kontaktdaten siehe Rückseite dieses Dokuments oder Internetseite www.testo.com/service-contact.

8.2. Zubehör und Ersatzteile

Beschreibung	Artikel-Nr.
Kalibrator	0554 0452
Windschutz	Bitte Service kontaktieren
RS232 / USB-Verbindungskabel	Bitte Service kontaktieren
ISO-Kalibrierzertifikat Schalldruck; Kalibrierpunkt 94 dB, bei verschiedenen Frequenzen	0520 0111
ISO-Kalibrierzertifikat Schalldruck-Kalibratoren	0520 0411

Eine vollständige Liste aller Zubehör- und Ersatzteile finden Sie in den Produktkatalogen und -broschüren oder im Internet unter: www.testo.com

